

## How to „Finanzen“ linksjugend [´solid] #Berlin?

- 0.) **Grundsätzlich gilt:** der Landesverband versucht alle Ausgaben für politische Arbeit zu erstatten.
- 1.) **Die Basisgruppen:** jede Basisgruppe hat ein kleines Budget von 200 € über das diese frei verfügen kann.
- 2.) **Der Studierendenverband:** jede Hochschulgruppe von die LINKE.SDS Berlin hat ein kleines Budget von 400 € über das diese frei verfügen kann.
- 3.) **Alles was darüber hinausgeht,** muss beim Landessprecher\*innenrat der linksjugend [´solid] Berlin beantragt werden. Der LSpR trifft sich alle 2 Wochen. Die Termine stehen auf der Verbandshomepage: [solid-berlin.org](http://solid-berlin.org)  
Im Idealfall sollte 2-3 Wochen vor dem zu finanzierenden Projekt ein Antrag beim LSpR eingegangen sein. Am besten per Mail an: [info@solid-berlin.org](mailto:info@solid-berlin.org)  
Der LSpR versucht so schnell wie möglich zu antworten. Man kann auch zu den Sitzungen des LSpR einen solchen Finanzantrag stellen. Kleiner reminder: die Sitzungen des LSpR sind verbandsöffentlich. Jedes Mitglied hat das Recht daran teilzunehmen.
- 4.) **Der Finanzantrag:** Aus dem Antrag muss hervor gehen wofür das Geld ausgegeben werden soll (z.B. Bildungsveranstaltung, Podiumsdiskussion zu Thema xy, Demotranspi, Flyer gegen xy. Naziaufmarsch in Kleinsichtenich). Eine kurze Erläuterung über das zu finanzierende Projekt ist für den LSpR immer hilfreich.  
Eine kurze Aufstellung der zu erwartenden Ausgaben und Einnahmen sollte auch enthalten sein. Der Übersichtlichkeit halber in tabellarischer Form mit entsprechenden Gesamtsummen.  
Ausgaben können sein: Druckkosten für Materialien (Flyer, Plakate, Sticker, Banner, etc), Miete für Veranstaltungsräume, Fahrt- und Tankkosten, Lautimiete, Honorare für Referent\*innen von Podien und Bildungsveranstaltungen, Verpflegung auf Veranstaltungen etc.  
Einnahmen können sein: freiwilliger Teilnehmer\*innenbeitrag, Spenden für Snacks und Getränke, sonstige Spenden;  
**HINWEIS:** linksjugend [´solid] Berlin ist ein **eingetragener Verein (e.V.)**, da es sich jedoch um eine politische Organisation handelt (Jugendverband der Partei Die LINKE), ist dieser **nicht gemeinnützig**, d.h. konkret, dass keine Spendenquittungen ausgestellt werden dürfen! Eine einfache Quittung für den Erhalt beispielsweise einer Barsumme (oder auch einer Sachzuwendung) ist zulässig.  
Eine **Begründung für höhere Ausgaben** ist immer hilfreich und vereinfacht das Verfahren. (z.b. der Flyer ist 10% teurer als üblich, da die Schrift in super mega catchy neon Glitzersonderdruck verfasst ist)
- 5.) **Die Erstattung ausgelegter Gelder:** Ein Formular für die Erstattung ausgelegter Gelder und Fahrkosten findet sich auf der Verbandshomepage: [solid-berlin.org](http://solid-berlin.org)  
Die ausgefüllten Formulare mit Belegen sind in der Landesgeschäftsstelle am besten postalisch einzureichen an: linksjugend [´solid] Berlin, Kleine Alexanderstr. 28, 10178 Berlin  
Bei der Abrechnung sind einige Dinge zu beachten:  
- **Quittungen und Rechnungen** müssen immer im Original eingereicht werden  
- **Auftragsbestätigungen** sind keine Rechnungen und gelten nicht als ausreichende Belege!

- **Druckkosten:** Ein Belegexemplar beispielsweise eines Flyeres ist im Original beizufügen.
- **Veranstaltungen:** Eine Teilnehmer\*innenliste der Veranstaltung ist mit einzureichen.
- **Rechnungen:** Da es schon häufiger vorgekommen ist, dass nicht hinreichende Belege eingereicht wurden, was gehört alles auf eine nach §14 Umsatzsteuergesetz vorgeschriebene Rechnung:

- a. Name und Anschrift des leistenden Unternehmens/Vereins,
- b. Name und Anschrift des Leistungsempfängers,
- c. Termin der Lieferung oder Leistung,
- d. Menge und Bezeichnung der gelieferten Produkte bzw. Art und Umfang der Dienstleistung,
- e. die ggf. nach Steuersätzen aufgeschlüsselten Netto-Beträge und
- f. die jeweils darauf entfallenden Steuer-Beträge,
- g. das Ausstellungsdatum (= Rechnungsdatum),
- h. eine einmalig vergebene Rechnungsnummer sowie
- i. die Steuernummer oder die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Ausstellers.
- j. (Vereinsregisternummer und zuständiges Amtsgericht)

Kein Stress! Die meisten Unternehmen beachten das sehr genau bei ihren Rechnungen, da sie gesetzlich dazu verpflichtet sind. Falls man Rechnungen von Vereinen bekommt, sollte man jedoch nochmal genauer hinschauen, was man da bekommt.

Sogenannte **Kleinbetragsrechnungen (Gesamtsumme unter 150 €)** haben auch weniger Anforderung (Name und Anschrift des Ausstellers, das Ausstellungsdatum, Menge und Bezeichnung der gelieferten Produkte oder Art und Umfang der Dienstleistung, der Bruttobetrag und der Steuersatz der darin enthaltenen Umsatzsteuer).

- **Quittungen:** Quittungen sind für gewöhnlich auf Thermopapier gedruckt. Unter Umständen bleichen diese sehr schnell aus und sind dann unleserlich. Was nicht lesbar ist, kann auch nicht erstattet werden! Daher bietet es sich an, vorher eine Kopie der Quittungen zu erstellen.
  - **Honorare:** Soll beispielsweise an externe Referent\*innen ein Honorar bezahlt werden, sollte vorab ein Honorarvertrag vereinbart werden. Details dafür sind mit der/dem Landesschatzmeister\*in der Herzen zu klären.
  - **Fahrtkosten:** Bitte vermerken, falls es sich um ein Gruppenticket handelt oder mehrere Leute in einem Auto mitgefahren sind, wer die Mitfahrer\*innen waren. Bei Fahrten mit dem Auto erstattet der Landesverband 0,20 cent/km. Die Gesamtstrecke wird in km angegeben und sollte beispielsweise mit einer Suche mit google maps nachvollziehbar sein.
- 6.) **Auszahlung:** Die eingegangenen Abrechnungen versucht die/der Landesschatzmeister\*in der Herzen möglichst schnell zu bearbeiten. Auszahlungen erfolgen als Online-Überweisung an die entsprechenden Antragsteller\*innen. Es gilt jedoch: keine Auszahlung ohne Belege! Ein nerven der/des Landesschatzmeister\*in führt nicht unbedingt zu einer schnelleren Überweisung (Leute, es ist alles ehrenamtlich... niemand wird dafür bezahlt sich um den Finanzkram zu kümmern). Sollte es jedoch mal schnell gehen, da man auf das Geld dringend angewiesen ist, muss das möglichst vorab kommuniziert werden.

Viel Spaß beim Geld beantragen!